WEITERSTADT
wirken wohnen wachsen

Magistrat der Stadt Weiterstadt
Magistrat
Sachbearbeitung
Ralf Möller
☎06150/400-0 · 🖷 6150/400-1009
ralf.möller@weiterstadt.de
Zimmer-Nr. 619

Rathaus
Riedbahnstraße 6
64331 Weiterstadt
☎ 06150/400-0
http://www.weiterstadt.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr

Unser Zeichen
Datum 28. März 2017

Stadt Weiterstadt · Riedbahnstraße 6 · 64331 Weiterstadt

Frankfurter Volksbank eG
60313 Frankfurt a.M.
Börsenstraße 7 - 11

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
Wiederaufstellung des Geldautomaten im Stadtteil Braunshardt

Sehr geehrte Damen und Herren,

der ersatzlose Rückbau des Geldautomaten in Braunshardt beschäftigt die dort lebenden Menschen sowie die politischen Parteien in Weiterstadt.

Ich teile Ihnen daher mit, dass die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 2. März 2017 folgendes beschlossen hat:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt fordert die Frankfurter Volksbank auf, den Kassen-/Geldautomaten im Stadtteil Braunshardt der Stadt Weiterstadt wieder zu öffnen, damit weiterhin orts- und kundennah Geldabhebungen möglich sind, sowie die bisherigen Dienstleistungen abgerufen werden können."

Ich möchte Ihnen bei Ihrer Entscheidung gerne entgegenkommen. Daher stehe ich auch weiterhin zu meinem Angebot, Ihnen im Foyer des geplanten Neubaus des Bürgerhauses Braunshardt das Aufstellen eines Geldautomaten kostenfrei zu ermöglichen.

Ich bitte Sie, Ihre Entscheidung im Sinne einer „Volksbank" zu überdenken.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Möller
Bürgermeister

II. z.d.A.

Vorstand

Persönlich
Herrn Bürgermeister
Ralf Möller
Stadt Weiterstadt
Magistrat der Stadt Weiterstadt
Riedbahnstraße 6
64331 Weiterstadt

Frankfurt am Main, 18. April 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für Ihr Schreiben vom 28. März 2017 hinsichtlich des Abbaus des Geldautomaten im Weiterstädter Stadtteil Braunshardt danken wir Ihnen.

Die Sorgen, die von der Stadtverordnetenversammlung geäußert wurden und mit der Schließung der Selbstbedienungsstelle der Frankfurter Volksbank in Braunshardt unmittelbar zusammenhängen könnten, nehmen wir sehr ernst.

Unser Haus hat es sich mit der Entscheidung zum Abbau des Geldautomaten in Braunshardt nicht leicht gemacht, zumal uns die Präsenz vor Ort als regionale Bank sehr wichtig ist. Doch in Anbetracht der derzeitigen Entwicklung im Alltag vieler Bankkunden müssen wir regelmäßig prüfen, wo die Frequenz bei Geldautomaten und der Besuch unserer Filialen nachhaltig ausreichend ist.

Einerseits nimmt der bargeldlose Zahlungsverkehr stetig zu und die Digitalisierung, beispielsweise in Form des Online-Bankings, schreitet kontinuierlich voran, andererseits erledigen viele – auch unsere Kunden - ihre Bankgeschäfte nicht mehr am Wohnort. Wenn ein neuer Stadtteil entsteht, prüfen wir auch, ob wir dort eine neue Geschäftsstelle eröffnen sollten.

Wir sehen uns gegenüber unseren Mitgliedern und Kunden in der Pflicht, den bestmöglichsten Service bieten zu können und zugleich wirtschaftlich klug und nachhaltig zu agieren.

Mit dem neuen Einkaufszentrum Loop5 und dem wachsenden gewerblichen Umfeld lässt sich über die letzten Jahre eine Abwanderung der Bartransaktionen aller Automaten im Umfeld zugunsten der Automaten im Loop5 erkennen. Viele Kunden haben beispielsweise auch auf dem Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen die nächstgelegene Geschäftsstelle der Frankfurter Volksbank aufgesucht oder über den Einzelhandel die neuen Möglichkeiten des Geldabhebens genutzt.

Frankfurter Volksbank eG
Börsenstraße 7-11
60313 Frankfurt am Main
Telefon 069 2172-0
Telefax 069 2172-20190

Aufsichtsratsvorsitzender:
Hans-Joachim Tonnellier

Vorstand:
Eva Wunsch-Weber (Vorsitzende),
Ulrich Hilbert, Helmut Ochs,
Ralf Pakosch, Manfred Ruhs,
Harald Stroh

Sitz: Frankfurt am Main,
Genossenschaftsregister: Nr. 630
Amtsgericht Frankfurt am Main
BIC: FFVB DE FF

Die Entwicklung in Braunshardt hat uns gezeigt, dass immer weniger Kunden die Selbstbedienungsstelle für die Versorgung mit Bargeld ansteuern. Angesichts von fünfstelligen Beträgen bei den Betriebskosten eines Geldausgabeautomaten entstehen schnell nicht unerhebliche Defizite.

Auf Grund dessen haben wir uns nach reiflichen Überlegungen entscheiden müssen, die Selbstbedienungsstelle in Braunshardt zu schließen.

Wir haben alle unsere Kunden rechtzeitig über die Schließung informiert. Viele Kunden, die häufiger die SB-Stelle Braunshardt genutzt haben und zusätzlich ältere Kunden, haben wir überdies persönlich angesprochen. Allen knapp 20 Kunden, die uns auf konkrete Probleme oder Anliegen angesprochen haben, konnten wir individuelle Lösungen anbieten.

Wir sind mit unseren Geschäftsstellen in Weiterstadt und Gräfenhausen sowie der Selbstbedienungsstelle in Schneppenhausen weiterhin vor Ort präsent und für alle Anliegen unserer Kunden verfügbar. Und wir sind uns auch der Sorge, dass Kunden aus Braunshardt mit eingeschränkter Mobilität durch die Schließung des örtlichen Geldautomaten künftig einen höheren Aufwand bei der Bargeldversorgung haben, absolut bewusst. Die Frankfurter Volksbank hat daher Kunden, die aufgrund ihres Alters, eines Handicaps oder krankheitsbedingt auf ein Taxi für die Bargeldversorgung zurückgreifen müssen, angeboten, die mit einem Besuch der Geschäftsstelle Weiterstadt oder Gräfenhausen sowie des Geldautomaten in Schneppenhausen verbundenen Kosten zu übernehmen. Diesem Kundenkreis haben wir zugleich auch zugesagt, bei gewünschten Barabhebungen den Geldbetrag persönlich nach Hause zu bringen – dieser Service ist selbstverständlich kostenlos.

Wir hoffen, dass wir Ihnen unsere Position und Entscheidung bezüglich der Schließung der Selbstbedienungsstelle in Braunshardt verdeutlichen konnten und Sie erkennen, dass wir uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht haben.

Mit freundlichen Grüßen

Frankfurter Volksbank eG